

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat



17.10.2018

**Beschlussantrag Nr. : 214-2018**

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Oberbürgermeister  
**Verantwortlich für die Umsetzung:** SB Stadtplanung  
**Budget / Produkt:** 41/ 51.10.01

## **Beratungsfolge**

Gremium	Termin	J	N	E
Ortschaftsrat Greppin	12.11.2018			
Bau- und Vergabeausschuss	28.11.2018			
Stadtrat	05.12.2018			

## **Beschlussgegenstand:**

Bebauungsplan 01-2017gr "Alte Kämmerei" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Greppin; Abwägungs- und Satzungsbeschluss

## **Antragsinhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt:

1. die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus den Belangen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden, Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan 01-2017gr „Alte Kämmerei“ der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Greppin untereinander und gegeneinander mit dem in Anlage 1 dargestellten Ergebnis,
2. auf Grundlage des § 10 BauGB in der derzeit gültigen Fassung den Bebauungsplan 01-2017gr „Alte Kämmerei“ der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Greppin in der Fassung vom September 2018, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) (Anlage 2), als Satzung,
3. die Begründung (Anlage 3) zu billigen.

## **Begründung:**

Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen hat in seiner Sitzung am 08.02.2017 (Beschluss 290-2016) die Aufstellung und den Entwurf des Bebauungsplanes 01-2017gr "Alte Kämmerei" im Ortsteil Greppin beschlossen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden, Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden fand vom 13.03.2017 bis einschließlich 13.04.2017 statt.

Aufgrund der eingegangenen Stellungnahme vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld wurde ein Schallschutzgutachten erstellt. Die Ergebnisse des Gutachtens wurden in den Entwurf eingearbeitet. Der so ergänzte Entwurf lag für die Dauer vom 16.04.2018 bis einschließlich 30.04.2018 verkürzt aus. Es fand eine eingeschränkte Beteiligung nur der Behörden statt, deren Belange durch die Ergänzungen betroffen waren.

Im Nachgang stellten sich weitere Ergänzungen / Änderungen bezüglich des Schallschutzes heraus, die aufgrund ihrer nur klarstellenden Funktion redaktionell in die vorliegende Planzeichnung übernommen wurden. Eine weitere Öffentlichkeitsbeteiligung fand nicht statt.

**Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

BauGB, BauNVO, PlanZV, KVG LSA, Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst  
(Beschlussnummer/Jahr)?**

290-2016 vom 08.02.2017      **Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss**  
292-2016 vom 01.02.2017      **Städtebaulicher Vertrag**

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern?** keine

**b) aufzuheben?** keine

**(Beschlussnummer/Jahr)?**

**Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)**

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

**Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich:**

**a) Untersachkonten:**

**b) Maßnahmennummer (bei Investitionen):**

**c) Betrag in € einmalig:** keine

**d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben:** keine

Die Finanzierung wird über einen städtebaulichen Vertrag geregelt.

---

Unterschrift der Einreicherin /des Einreichers zur

Vorlagennummer: **214-2018**

**Anlagen:**

Anlage 1      Abwägungsergebnis

Anlage 2      Planzeichnung Teil A+B

Anlage 3      Begründung

Anlage 4      Biotopstruktur mit Baumkataster

Anlage 5      Schalltechnisches Gutachten